

Quelle: Ostsee Zeitung, 20.04.2016

Schach-Meisterschaft

Arnim Waschk wurde Seniorenmeister in Binz

Binz. Die 20. Senioreneinzelmeisterschaft im Schach ist Geschichte. In der vergangenen Woche kämpften 72 Teilnehmer um den begehrten Meistertitel. Unter ihnen waren auch sechs Senioren aus dem Ostseebad. Titelverteidiger Hans Werner Ackermann vom SSC Rostock ist bei diesem Wettbewerb nicht mehr angetreten.

Arnim Waschk von der SG Güstrow war der Titelfavorit bei diesen Seniorenmeisterschaften. Er konnte sich erst in der letzten Runde absetzen und gewann mit 6,5 Punkten nun schon zum sechsten Mal den Landesmeistertitel. Platz zwei ging an Hans-Jürgen Kliewe vom ASV Grün-Weiß Wismar, der auf 6,0 Punkte kam. Er konnte lange Arnim Waschk Paroli bieten.



Helmut Pawlick (rechts) bei seiner Partie gegen Reinhold Krüger von der TSG Gadebusch
Quelle: Wolfgang Jepp

In dem siebenrunden Turnier gab es sechs Preise zu gewinnen. Die verbliebenen vier Preise gingen an Hartmut Glawe von der FHSG Stralsund und Jürgen Wiemer vom VT Ludwigslust. Die Rügauer sind mit Helmut Pawlick vom SV Rugia Bergen mit einem sechsten Platz ganz vorne vertreten. Er erreichte 5,0 Punkte.

Den Grundstein für sein hervorragendes Abschneiden legte Helmut Pawlick, der auf Platz 14 der Startrangliste gesetzt war, in der fünften Runde, als er den auf Platz zwei gesetzten Horst Prüsse von der SG Eintracht Neubrandenburg bezwingen konnte.

Jürgen Wiemer nahm den Nestorpokal für den besten über 75-jährigen Spieler entgegen. Den zweiten Platz in dieser Wertung belegte Ulrich Oergel vom SC Seehotel Binz-Therme Rügen, der 4,5 Punkte erreichte.

Den dritten Platz belegte Peter Kühn vom SV Malchow, der ebenfalls 4,5 Punkte erzielte. Der Binzer Schachspieler Bodo Alder belegt mit 4,5 Punkten Platz elf und der 27. Platz ging an den Bergener Dietrich Klingenberg mit 4,0 Punkten.

Von chn/wj